

TRUZ NIT SO

« Chansons Populaires d'Alsace », J-Baptiste Weckerlin, p. 204

The musical score is written in 2/4 time and consists of two staves. The first staff begins with a treble clef, a key signature of two flats (B-flat and E-flat), and a 2/4 time signature. The melody is simple, with notes and rests corresponding to the lyrics. Chord markings are placed above the staff: E^b at the start, C⁷/E at the end of the first phrase, Fm at the start of the second phrase, and B^{b7} at the end of the second phrase. The second staff continues the melody and lyrics, with chord markings Fm, B^{b7}, Fm, B^{b7}, and E^b placed above the staff. The lyrics are: "Truz nit so, truz nit so, S'kummt e Zit bisch wie- drum froh, Truz nit so, truz nit so, S'kummt e Zit bisch wie- drum froh."

1) Truz nit so, truz nit so,
S'kummt e Zit bisch wiedrum froh ;
Truz nit so, truz nit so,
S'kummt e Zit bisch wiedrum froh.

2) Meine Frau und deine Frau
Sind zwei scheeni Weiber,
Eine liebt ein Zimmermann,
Die andere ein Schneider.

3) Gieng einmal wohl über d'Brück,
Da hat mein Schatz ein andrer gliebt,
Du bist mein Schatz, du bleibst mein Schatz,
Und wenn dü scho en andrä hast.

4) Gieng einmal wohl in die Stadt,
Wo es schöne Mädchen hat,
I frag' die erst, i frag' die zweit,
Die dritte gab mir kein Bescheid.

5) Hab' einmal ein Schatz gehabt,
I ha gemeint es liebet mich ;
Hab nachg'fragt : s'hat zwölf gehabt,
Der dreizehnt also, der bin ich.

6) Ich sagt' einmal, vereht ich dich,
Bekommst ein schönes Schloss dafür,
Ich klopf einmal, ich klopf zweimal,
Bekomm ja nichts dafür.

7) Liäwer will i ä Arme nämä,
Wenn er scho ke Grosche het,
Als der alte Graukopf nämä,
Der scho meine Ehre hat.

Collectage réalisé par Daniel Muringer pour l'OLCA
2011